

Presseinformation

Übersandt mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung.

Unna, 22. März 2010

Erste Zustiftungen von NIRO und Moss an Stiftung Weiterbildung!

Papa Moss investiert in die Zukunft seiner Tochter Lene: großzügige Spenden von NIRO e.V. und Moss Bürotechnik legen den Grundstein der Finanzierung der neuen Angebote der Stiftung Weiterbildung.

Mit dem Projekt „AnStiften zur frühzeitigen Weiterbildung“ bringt die Stiftung Weiterbildung neuen Schwung in die Verknüpfung der Aus- und Weiterbildung. Im April laufen die ersten Zusatzqualifikationen an, andere ausbildungsbegleitende Maßnahmen sind für die nahe Zukunft geplant. Damit erweitert die Stiftung Weiterbildung ihr Aufgabenfeld um den Bereich Ausbildung und ergänzt ihren erfolgreichen Einsatz in den Bereichen Berufsorientierung und Weiterbildung.

„Mit dem Projekt „AnStiften zur frühzeitigen Weiterbildung“ bieten wir den teilnehmenden Azubis gute berufliche Perspektiven und erhöhen ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt“, so Matthias Müller von der Stiftung Weiterbildung.

Die Angebote werden durch gemeinschaftliches Engagement und die finanzielle Unterstützung von Privatpersonen, Institutionen und Unternehmen aus dem Kreis Unna ermöglicht. Die Stiftung Weiterbildung freut sich daher besonders über die ersten großzügigen Zustiftungen des Netzwerk Industrie RuhrOst e. V. (NIRO) mit 5.000 Euro sowie der Moss-Bürotechnik GmbH mit 500 Euro. „Ich unterstütze die Arbeit der Stiftung Weiterbildung, weil durch ihr Engagement viel für die Sicherung unseres Fachkräftenachwuchses getan wird“ sagt Jens te Kaat, Vorstand des NIRO e.V. und Geschäftsführer der Böcker AG in Werne. Stefan Moss, Geschäftsführer der Moss Bürotechnik GmbH, hat seine Tochter Lene gleich mitgebracht.

„Ich bin überzeugt, dass die Arbeit der Stiftung Weiterbildung später auch meinen Kindern zu Gute kommt. Deswegen unterstütze ich die Stiftung mit meinem Beitrag“, so Moss.

Die Stiftung Weiterbildung hofft mit dem Vorbild NIRO und Moss auf weitere Spenden und Zustiftungen aus der Region, die ihre gemeinnützige Arbeit unterstützen. (Spendenkonto: 127 480, BLZ 443 500 60, Sparkasse Unna)

„AnStiften zur frühzeitigen Weiterbildung“ wird im Programm JOBSTARTER gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds.

Nähere Informationen zur Stiftungsarbeit, Spenden und Zustiftungen:

Stiftung Weiterbildung Kreis Unna
Matthias Müller
Friedrich-Ebert-Str. 19, 59425 Unna
Tel. 02303/27-3990
Mail: mm@wfg-kreis-unna.de
www.stiftung-weiterbildung.de

Stiftung Weiterbildung /
Wirtschaftsförderung Kreis Unna
Friedrich-Ebert-Straße 19
59425 Unna
Tel.: 02303 – 251040
Fax: 02303 – 271490
E-Mail: post@wfg-kreis-unna.de
Internet: wfg-kreis-unna.de

Presseinformation

Übersandt mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung.

Hintergrundinfos:

Stiftung Weiterbildung Kreis Unna

Die Stiftung Weiterbildung engagiert sich seit 1990 nachhaltig für die berufliche Aus- und Weiterbildung sowie für eine verbesserte Berufsorientierung für Jugendliche im gesamten Kreis Unna. Durch eine Vielzahl an Projekten partizipieren unterschiedlichste Zielgruppen von der Arbeit der Stiftung, darunter Schüler und Schülerinnen aller Altersklassen, Auszubildende, Erwachsene und die Unternehmen im Kreis. Viele Angebote und Projekte der Stiftung Weiterbildung tragen zur Sicherung des Fachkräftenachwuchses im Kreis Unna bei.

Die gemeinnützige Arbeit der Stiftung ist auf Spenden und Zustiftungen angewiesen, um die einzelnen Projekte finanzieren zu können. Träger der Stiftung ist die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG).

„AnStiften zur frühzeitigen Weiterbildung“

Mit diesem Projekt ermöglicht die Stiftung Weiterbildung Auszubildenden, schon während der Ausbildung über den Tellerrand zu schauen. Angehende Industriekaufleute lernen Grundlegendes über Produktionsabläufe und die technischen Endprodukte, Auszubildende in technischen Berufen machen sich mit kaufmännischen Grundkenntnissen vertraut oder erweitern ihre Kenntnisse durch fachliche Zusatzqualifizierungen. Gleichzeitig beweisen sie dem Ausbildungsbetrieb ihre Motivation und Leistungsbereitschaft und verbessern damit ihre beruflichen Chancen.

Dieses Angebot soll gezielt leistungsstärkere Jugendliche für die duale Ausbildung gewinnen. Aufgrund des Bedarfs und der guten Entwicklungschancen stehen technisch orientierte Branchen im Vordergrund. Flankiert wird das Projekt durch die Angebote des von der Stiftung Weiterbildung koordinierten Netzwerks Perspektive Technik, das schon sehr viel früher in der Bildungskette ansetzt.

„AnStiften zur frühzeitigen Weiterbildung“ wird im Programm JOBSTARTER gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds.

Stiftung Weiterbildung /
Wirtschaftsförderung Kreis Unna
Friedrich-Ebert-Straße 19
59425 Unna
Tel.: 02303 – 251040
Fax: 02303 – 271490
E-Mail: post@wfg-kreis-unna.de
Internet: wfg-kreis-unna.de